

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 19 (1868)
Heft: 2

Artikel: Einladung zur Bestellung von Samen exotischer Holzarten
Autor: Kopp, J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-763494>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die sich wirklich für die Wälder interessiren, das Wort führe, wenn ich den Herren Redaktoren öffentlich unsere Dankbarkeit hiefür ausspreche.

Der Name des Herrn Walo von Greherz, der sich denjenigen der Herren Landolt und Kopp als Redaktor unseres Journals anreihet, wird von Jedermann günstig aufgenommen werden; es ist dies ein neuer Beweis der zugleich wissenschaftlichen und praktischen Richtung, welche die Zeitschrift fortsetzen wird und die früheren Abonnenten des praktischen Forstwirthes, indem sie den Namen des Redaktors, auf den sie mit vollem Rechte Werth legten, an der Redaktion des neuen Journals Theil nehmen sehen, werden dies letztere ohne Zögern wieder gerne lesen und es nicht zu bereuen haben.

Die Herren Landolt, Kopp und von Greherz haben sich ein neues Recht auf unsere Achtung erworben, indem jeder von ihnen in seiner Art und wahrscheinlich nicht ganz ohne einige Opfer zu bringen, an einem Werke arbeitet, das wir für Alle von Nutzen erachteten, und Jeder wird ihnen dafür Dank wissen!

Yverdon, den 28. Januar 1868.

C. Pillichody, Forst-Experte.

Einladung

zur

Bestellung von Samen exotischer Holzarten.

Die vom schweizerischen Forstverein zur Förderung von Anbauversuchen mit exotischen Holzarten erwählte Kommission wird sich angelegen sein lassen, auch für die diesjährigen Saaten den Bezug von Samen für die schweizerischen Forstverwaltungen bestmöglichst zu vermitteln; sie legt nachstehend das Samenverzeichnis pro 1868 vor, mit der Einladung, Bestellungen dem Unterzeichneten mit möglichster Beförderung einzugeben

Samenverzeichnis pro 1868.

I. Nadelhölzer.

	Preis		
	eincl. Verpackungs- und Versendungskosten.		
	per	Fr.	Rp.
* <i>Abies cephalonica</i> jonische Weißtanne	Loth	1	—
* „ <i>Apollinis</i> griechische Weißtanne	„	—	78
* „ <i>Reginae Amaliae</i> arkadische Weißtanne	„	—	78
* „ <i>Pinsapo</i> spanische Weißtanne	„	—	78
„ <i>balsamea</i> amerikanische Balsamtanne	„	—	70
„ <i>canadensis</i> kanadische Hemlock- oder Schierlingtanne	„	—	70
* „ <i>Nordmanniana</i> kaukasische Edeltanne	„	1	90
* „ <i>Douglasii</i> kalifornische Tanne	„	9	40
* „ <i>Pichta sibirica</i> sibirische Weißtanne	„	6	25
„ <i>Mertensiana</i> kalifornische Hemlocktanne	100 Körner	2	60
„ <i>alba</i> amerikanische Weißfichte	Loth	2	30
* „ <i>orientalis</i> Sapindusfichte	100 Körner	1	30
* <i>Pinus excelsa</i> Himalayafiefer	Loth	5	10
* „ <i>Lambertiana</i> Riesenfiefer	„	3	25
„ <i>resinosa</i> Amerikanische Harz- oder Rothiefer	„	3	25
<i>Pinus Sabiniana</i> Großzapfige Sabine- Kiefer, Nadeln bis 15" lang, Zapfen 8 —10" lang und 5—6" breit. 1 Stück 11 Fr. 50 Cts. Reiner Samen	„	3	25
<i>Pinus Panachaica</i> vom Gebirge Voudas in Griechenland, Zierbaum	„	1	60
<i>Larix americana</i> amerikanische Lärche	„	3	20
„ <i>dahurica</i> dahurische Lärche	100 Körner	3	10
„ <i>Ledeburi (sibirica)</i> sibirische Lärche	100 „	2	—
* <i>Cedrus Libani</i> Libanon-Ceder	Loth		80
* „ <i>Atlantica</i> Atlas-Ceder oder Silber-Ceder	„		45
* <i>Juniperus virginiana</i> virginische Wachholder rothe virginische Ceder	„		30

	Preis		
	eincl. Verpackungs- und Versendungskosten,		
	per	Fr.	R p.
* Thuja gigantea Riesen-Lebensbaum	Loth	7	60
* Taxodium (Cupressus) distichum virgi- nische Sumpf-Cipresse extra gute Qualität Samen	"	—	75
* Sequoia sempervirens (gigantea) Rie- sen-Cipresse	"	3	80
* Wellingtonia gigantea kalifornische Rie- senfichte, Mamuthsfichte	"	15	—
Gingkgo biloba, Salisburia adiantifolia	100 Körner	3	70
II. Laubbölzer.			
* Quercus alba Weiß-Eiche	Pfund	3	20
* " rubra Blut-Eiche	"	3	20
" coccinea Scharlach-Eiche	"	3	20
" tinctoria Färber-Eiche	"	9	50
Fagus americana nordamerik. Buche	Loth		70
" obliqua	"	3	30
* Fraxinus americana amerikanische Esche	"	—	30
" Ornus Manna-Esche	"	—	30
* Acer dasycarpum Silber-Ahorn	"	—	55
" Negundo (eschenblättriger Ahorn)	"		15
" saccharinum Zuckerahorn	"		26
" rubrum rother Ahorn	"	—	55
* Celtis australis Bürgelbaum	Pfund	1	90
Tilia argentea Silberlinde	"	6	30
Platanus occidentalis amerik. Platanus	"	1	60
* Betula lenta zähe Birke	Loth	2	—
* Juglans alba, Carya alba weißer Nuß- baum, Hifory	Pfund	5	20
* Juglans nigra schwarzer Nußbaum	10 Nüsse	—	40
* " cinerea grauer Nußbaum	10 "	—	65

Die mit * bezeichneten Holzarten sind vorzugsweise zu Anbauversuchen zu empfehlen. Eine ausführliche Beschreibung dieser Holzarten mit Angaben über ihren heimathlichen Verbreitungskreis, Verhalten zu Klima und Boden, Wachstumsverhältnisse, Eigenschaften des Holzes u. s. w. enthält die schweiz. Zeitschrift für das Forstwesen von 1864, 65 und 66.

Damit die vom schweiz. Forstverein angeregten und in vielen Kantonen bereits begonnenen Anbauversuche ihrem Zwecke vollkommen entsprechen, die gemachten Erfahrungen zusammengestellt und bald möglichst zum allgemeinen Nutzen verwendet werden können, ersuchen wir unsere verehrten Fachgenossen dringendst, die Ergebnisse ihrer Anbauversuche dem Unterzeichneten mittheilen und namentlich berichten zu wollen über die Keimung, Einfluß von Hitze oder Kälte auf die Sämlinge, Wachstums-
gang, Verschulen, Versetzen ins Freie u. s. w. unter Angabe der Höhenlage, Exposition und Bodenbeschaffenheit des Versuchsfeldes.

Der Präsident der Kommission

J. Kopp,

Professor in Zürich.

Personalmeldungen.

Zürich. Die beiden Herren Kreisforstmeister, Meister in Benken und Steiner in Untersträß, die schon 45 Jahre als Forstmeister funktionirten, sind vom Reg.-Rath nach abgelaufener Amtsdauer in ihren Stellen wieder bestätigt worden.

Zürich. Herr Oberst Walo von Greherz, Forstverwalter in Lenzburg, hat der schweizerischen Forstschule eine sehr instruktive und werthvolle Holzsammlung geschenkt. Dieselbe wurde von seinem Vater, Herrn Forstmeister G. von Greherz, seinen Brüdern, E. von Greherz und Oberförster A. von Greherz und vom Geber selbst angelegt und enthält viele recht schöne Handstücke. Die Sammlung der Schule wurde durch dieses Geschenk namhaft bereichert und es ist dasselbe um so höher anzuschlagen, als die Holzstücke für den freundlichen Geber ihrer Abstammung wegen, einen hohen Werth hatten.
